

Ehrenamtliches Engagement im Landesarchiv

Wie man sich im Archiv nützlich machen kann

1 Silke Melchior bei der Arbeit in der Dienstbibliothek des Staatsarchivs Ludwigsburg.
Aufnahme: LABW, StAL

Schon seit vielen Jahren engagieren sich Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen des FSJ Kultur und des Bundesfreiwilligendienstes im Landesarchiv und leisten damit einen wichtigen Beitrag im Archivalltag. Im Staatsarchiv Ludwigsburg beispielsweise wäre ohne ihre Unterstützung das archivpädagogische Angebot im derzeitigen Umfang nicht realisierbar. Aber auch in der klassischen Archivarbeit sind sie eine wertvolle Verstärkung.

Dass sich auch Personen in fortgeschrittenem Alter ehrenamtlich im Landesarchiv betätigen können, ist bislang weniger bekannt. Im Staatsarchiv Ludwigsburg und seiner Außenstelle im Schloss Neuenstein sind das im Augenblick regelmäßig bis zu sechs Personen. Einige von ihnen waren zuvor schon in anderem Rahmen im Archiv beschäftigt und fanden an der Tätigkeit so viel Gefallen, dass sie sich auch nach Ende der beruflichen Tätigkeit für das Archiv einsetzen wollten. Andere suchten nach ihrem Eintritt in den Ruhestand nach einem berufsfremden Engagement im kulturellen Bereich.

In Ludwigsburg erleichtert ein Eintrag in der städtischen Ehrenamtsbörse den Interessierten eine Kontaktaufnahme mit dem Staatsarchiv. Auf diesem Weg ist in diesem



1

Jahr Frau Silke Melchior auf das Angebot aufmerksam geworden. Sie war zuvor beruflich als Ingenieurin bei der Firma Bosch tätig. Im Staatsarchiv erfüllt sie sich einen Jugendtraum und beschäftigt sich intensiv mit Büchern und Archivalien. Seit dem Frühjahr 2023 arbeitet sie zur Freude des Staatsarchivs die aufgelaufenen Katalogisierungsrückstände in der Archivbibliothek auf. Weitere Einsatzbereiche sind in Planung. Schon viel länger ist Frau Christiane Schöttler im Archiv tätig. Sie erschließt einen bislang unverzeichneten Bauaktenbestand des Oberamts Mergentheim aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert, der mangels Findmittel bislang völlig unbenutzbar war. Andere Ehrenamtliche haben auch schon bei der Verpackung von Archivbeständen mitgeholfen.

Im Hohenlohe-Zentralarchiv wiederum kümmern sich Herr Klaus Breyer und Herr Bernd Kempf seit einiger Zeit um die Rundbriefe des Archivs, helfen in der Verwaltung aus und übernehmen auch einmal Katalogisierungsarbeiten. Herr Breyer begleitet daneben mit anderen Ehrenamtlichen aus dem Umfeld des Vereins *Hohenlohe historisch e. V.* Nutzerinnen und Nutzer und unterstützt das Archiv bei besonderen Veranstaltungsangeboten. Alle, die sich in Ludwigsburg und Neuenstein engagieren, freuen sich, eine Arbeit verrichten zu können, die der Allgemeinheit zugutekommt. Wichtig ist ihnen neben der Freude an der Beschäftigung mit unserem kulturellen Erbe aber auch die Wertschätzung, die sie vor Ort erfahren. ✱ Peter Müller